# **Usability Goals**

Anhand der Ergebnisse aus der Auswertung der User Profiles und der Task Analysis werden die qualitativen Usability Goals formuliert und priorisiert.

# Prioritäten

- 1 = Wird für die Veröffentlichung benötigt
- 2 = Wichtig, wenn die Erreichung nicht übermäßig teuer oder zeitraubend ist
- 3 = Wünschenswert, wenn niedrige Kosten

Informationen und klare Linien beinhalten.

# 7iele

**Z1.** Der User soll in der Lage sein, seine Produkte schnell und einfach in das System aufzunehmen

#### Priorität 1

Wie man aus den Szenarien entnehmen konnte, spielt für Menschen die Zeit eine wichtige Rolle. Deshalb ist es wichtig eine Technik zu verwenden, die schnell und effizient alle benötigten Informationen in das System aufnehmen kann. Der Vorteil für den User: Zeit und Energie sparen und bessere Ergebnisse erzielen. Das Design sollte durch die Symbole intuitiv sein und schnell zum Ziel führen.

**Z2.** Alle vorher eingetragenen Lebensmittel sollen abrufbar sein

# Priorität 1

Der User soll in jeder Situation in der Lage sein, seine Einkaufsliste zu erstellen. Unter der Bedingung, dass dieser weiß was Zuhause in den Schränken ist. Damit der User die dafür wichtigen Informationen schnell einsehen kann, sollte das Design relevante

**23.** Es sollte vermieden werden, dass Lebensmittel schlecht werden

# Priorität 1

Vielen Menschen passiert es, dass Lebensmittel schlecht werden, weil sie vergessen wurden. Das System soll ein paar Tage vor Ablauf des jeweiligen Produktes eine Benachrichtigung als Erinnerung an den User schicken. So muss der User nicht immer die Lebensmittel kontrollieren.

**Z4.** Das System soll die benötigte Menge an Lebensmitteln berechnen

# Priorität 1

Viele Menschen verschätzen sich beim Einkaufen von Lebensmitteln, besonders Einpersonenhaushalte. Das System berechnet im Hintergrund die optimale Menge und soll den User durch einen Hinweis darauf hinweisen, weniger oder mehr einzukaufen. Umso öfter man Einkäufe und weggeworfene Lebensmittel einträgt, desto genauer wird das Ergebnis. Der User hat die Möglichkeit eine Optimierung der Einkaufsmenge vornehmen zu lassen oder dies zu unterlassen.

**Z5.** Es soll ermöglicht werden, Lebensmittel mit seinen Mitmenschen zu teilen

#### Priorität 1

Wenn man bemerkt, dass ein Lebensmittel kurz vor dem Ablaufen steht und in naher Zukunft nicht aufbraucht, gibt es kaum jemanden, der es lieber in den Mülleimer werfen würde, als es jemanden anzubieten, der es braucht.

Das System bietet dem User die Möglichkeit, unkompliziert und schnell seine Lebensmittel anderen anzubieten. Durch die Anfrage des Systems, ob das Produkt noch verzehrt wird oder zum Teilen bereitgestellt werden kann.

# **Z6.** Mitmenschen nach Lebensmitteln fragen

# Priorität 1

Die meisten Menschen haben Hemmungen Mitmenschen nach etwas zu fragen, wenn sie nicht im engeren Kreis stehen. Um diese Barriere zu brechen, schlägt das System beim Erstellen einer Einkaufsliste Produkte vor, die ein anderer in der Umgebung anbietet.

Durch eine Karte von der Umgebung mit den angezeigten Vorschlägen könnte der User besser abwägen, was am nächsten liegt und spart somit Zeit und Nerven. Durch ein entsprechendes Symbol wird dem User ersichtlich um welche Produkte es sich handelt.

# **27.** Persönliches Konsumverhalten dokumentieren

#### Priorität 2

Dieses Ziel ist dafür zuständig, die Fortschritte des Konsumverhaltens eines Users aufzuzeichnen. Dies hat den Zweck immer ein Feedback zu erhalten. User werden dadurch motiviert die Applikation weiter zu nutzen und ihr Verhalten zu verbessern.

Die Priorität Abstufung ist dadurch zu erklären, dass die User auch andere Motivationsgründe haben und dies nur ein zusätzliches Feature wäre.

**Z8.** Landwirte sollten ihre entsprechende Kennzeichnung bekommen

# Priorität 3

Landwirte können ihre nicht von der EU-Norm zugelassenen Lebensmittel über die Applikation anbieten. Hier geht es um einwandfreie Ware, die nur äußerliche Deformationen hat. Auf der Karte sollte direkt zu erkennen sein, wo Bauernhöfe etwas anzubieten haben.

Dieses Ziel hat jedoch eine niedrige Priorität, da Landwirte auch so ihre Ware anbieten können und es hier nur um die Kennzeichnung auf der Karte geht.